



CANOPY OF PRAYER

April #128-2022

Autor
Nick Pease
Vorsitzender
Hebron Europe



Liebe Gebetsfreunde in Europa,

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue, und wird größere als diese tun; denn ich gehe zum Vater. Johannes 14,12

Das Gebet ist keine Vorbereitung auf die Arbeit, es IST die Arbeit. Das Gebet ist keine Vorbereitung auf den Kampf, es IST der Kampf. - Oswald Chambers aus seinem Buch „Mein Äußerstes für Sein Höchstes“.

Das Gebet ist keine Vorbereitung für größere Dinge, das Gebet IST die größeren Dinge. Wir können durch unsere Gebete große Dinge für Jesus vollbringen, weil Jesus zum Vater gegangen ist. In Canopy sind wir eine große Gruppe von betenden Menschen in ganz Europa; gemeinsam können wir Großes erreichen! Lasst uns jetzt beginnen...



Wie betet man in dieser Zeit am besten für Hebron Europe?

Europa verändert sich schnell. Als „Europe Shall Be Saved“ vor einigen Jahren für die Vision von 100 Millionen geretteten Europäern warb, schien dies ein wunderbares Ziel zu sein, das aber noch in weiter Ferne lag. Jetzt haben wir zwei Jahre Pandemie hinter uns und erleben einen großen Krieg im Osten Europas. Die Menschen sind erschüttert und offener, über Gott zu sprechen. Eine große Bewegung Gottes scheint viel eher möglich, viel näher zu sein. Natürlich hängt es immer noch ganz von Gott ab, aber irgendwie scheint es jetzt leichter zu sein, daran zu glauben, dass es bald geschehen wird.

Wie wirkt sich das auf die 2 Dienste bzw. Arbeitsbereiche unseres Vereins Hebron Europe e.V., „Canopy of Prayer“ und „Europeans United in Prayer“ aus? Wie dienen wir dem am besten, was Gott jetzt und in den nächsten Jahren in Europa tun will? Wir würden uns freuen, wenn ihr mit uns dafür betet!

1. Wie können die vierzehntägigen Gebetsbriefe von Canopy of Prayer am besten zu inbrünstigem Gebet für Europa ermutigen, das unseren Kontinent verändert?
2. Wie können die halbjährlichen Gebetstreffen von Europeans United in Prayer das Volk Gottes am besten zusammenbringen, um für die Länder und Leiter unseres Kontinents zu beten?

Wenn ihr etwas vom Herrn empfangen habt, würden wir uns freuen, von euch zu hören! info@hebroneurope.org

„Hebron Europe Nations Gathering“, 14. Mai 2022

Ein weiterer Dienst von Hebron Europe ist die Organisation gelegentlicher Online-Versammlungen von Menschen aus verschiedenen europäischen Nationen, um Jesus als unseren Herrn und König anzubeten. Wir haben dies im März 2021 getan, und viele haben Gottes Gegenwart sehr stark gespürt, so dass wir wussten, dass es Ihm gefallen hat. Ich habe da gelernt, dass es sehr kraftvoll ist, sich in Einheit

Zwei Europawahlen abgeschlossen

Nach den Präsidentschaftswahlen in Ungarn und Frankreich, bei denen sich unterschiedliche Auffassungen von Europa durchgesetzt haben, müssen wir uns fragen, wie Europa weiter vorankommt, um die unterschiedlichen Visionen für diesen Kontinent auszugleichen. Diese Frage ist von entscheidender Bedeutung, denn Europa steht vor einer ungewissen Zukunft, nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht und bei der Wahrung des Friedens innerhalb seiner Grenzen, die in den letzten sieben Jahrzehnten im Vordergrund standen, sondern mehr denn je müssen wir uns unserer eigenen Anfälligkeit für globale Probleme bewusst sein. Wie wir mit Energieabhängigkeit, Migration und Ernährungssicherheit umgehen, wird sich darauf auswirken, wie Europa in Zukunft wahrgenommen wird und wie viel Vertrauen es genießt.

und Liebe aus vielen Ländern zu versammeln und dass es uns Autorität gibt.

Wir planen uns am 14. Mai 2022 wieder zu treffen. Leider kann dies kein offenes Treffen sein, an dem jeder teilnehmen kann, denn wir wollen uns darauf konzentrieren Vertreter aus so vielen europäischen Ländern wie möglich zu versammeln. Aber wir würden uns über eure Gebetsunterstützung freuen!

3. Bitte betet, dass Jesus uns tiefer in die Liebe und Einheit mit ihm und untereinander führt. Und dass er uns zeigt, wie wir diese Zeit nutzen können. „Gebet IST die Arbeit“, also wie möchte unser Herr, dass wir zusammen beten/arbeiten?



Bericht über unser Gebetstreffen in Skopje, 3.-7. April 2022

Als „European Union of Prayer“ haben wir uns bereits in jeder Hauptstadt der Europäischen Union zum Gebet getroffen. Letztes Jahr hat Gott uns dann geleitet, den Namen zu ändern in „Europeans United in Prayer“ und unser erstes Treffen außerhalb der EU in Skopje, Republik Nordmazedonien zu veranstalten. Wir waren dort vom 3. bis 7. April und hatten eine wirklich gesegnete Zeit. Wir wurden von den Gemeinden und Geschwistern in Skopje herzlich empfangen und viele von ihnen nahmen an unseren Treffen teil. Insgesamt waren wir 25-30 Personen aus 13 Ländern! Gott segnete unsere Einheit und es gab einige schöne Zeiten des Versöhnungsgebets zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern. Wir hatten dies nicht geplant, aber es war wunderbar, dass Gott es tat.

4. Nach diesem erfolgreichen Start müssen wir nun die nächsten Treffen planen. Bittet um Gottes Segen und Führung für unsere Planung und Besprechungen.
5. Das Treffen hat etwa 1800 € gekostet, weil Hebron Europe die Miete für die Konferenzräume bezahlt und die Veranstaltung anderweitig unterstützt hat. Könntet ihr uns helfen, diese Kosten zu decken? Wir würden uns über jede Spende sehr freuen und am Ende dieses Briefes findet ihr die entsprechenden Angaben.

Weitere Gebetsanliegen:-

1. Wenn sich alle auf die Ukraine konzentrieren, kann der Feind unbemerkt an anderen Orten wirken. Betet um Schutz für Israel in dieser Zeit. Auch für die ukrainischen Juden, die nach Israel kommen wollen.
2. Beten wir für die langfristigen Auswirkungen der französischen Präsidentschaftswahl, sowohl auf die Wirtschaft als auch auf die Vision für Europa.

SPENDEN: Hebron Europe e.V.,
IBAN DE53 6129 0120 0488 0210 06
BIC GENODES1NUE
Bitte Namen und Adresse angeben. Danke!

Spenden